

Gemeinde Kinder Sonntag

Wertvoll



Zum Gemeindekindersonntag 2024:



Der Gemeindekindersonntag ist ein Gottesdienst, den ihr mit der ganzen Gemeinde feiern könnt. Er beinhaltet Aktionen für jung und Alt. In diesem Jahr ist der Gemeindekindersonntag um drei Aktionen herum aufgebaut. Es ist wichtig, diese im Vorfeld sorgfältig vorzubereiten. Deshalb solltet ihr den Entwurf vorher 1–2 Mal lesen. Die Liedauswahl und auch der Ablauf können gern individuell angepasst werden und sind als Vorschlag zu verstehen. Wenn ihr also kein Top 26 oder Top 27 Liederbuch besitzt, ist das nicht schlimm. Und nun wünschen wir euch viel Spaß beim Ausprobieren! Liebe Grüße aus dem KJW Ost.

David

Material:

Aktion 1	Aktion 2	Aktion 3
- Maler Kreppband	- mindestens 30 Münzen oder etwas ähnliches zum Verstecken	- 3 Große Blätter (Flipchart)
- Verschieden wertvolle Gegenstände	Es gehen z.B. auch Schocko-Taler/ Murmeln/ Bausteine etc.	- Stifte zum Schreiben
- Flaschen mit Gesichtern		

Vorschlag Ablauf:

Präludium:	
Begrüßung:	
Lied:	GB 28 Danket Gott (2mal)
Gebet:	
Lied:	GB 20 All die Fülle ist in dir o Herr
Aktion 1:	Was wertvoll ist, liegt im Auge des Betrachters
Lied:	Top 26 Nr. 2 Alles was ich hab
Aktion 2:	Für Gott ist jeder Wertvoll
Lesung:	Lukas 15,1-7 Das verlorene Schaf (Gute Nachricht Übersetzung)
Aktion 3:	Welchen Wert hat Gott für uns?
Lied:	Top 26 Nr. 12 Bist du Vielleicht Ein
Fürbitte:	Ein Wort Fürbitte
Lied:	GB 296 Gott dein guter Segen
Segen:	
Lied:	Top 27 Nr. 24 Mitten unter uns
Postlidium	



Begrüßung:

Ich begrüße euch ganz herzlich zum Gemeindegottesdienst. Schön, dass ihr euch aufgemacht habt, um diesen Gottesdienst gemeinsam zu feiern. Und wir tun das im Namen Gottes, des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Die Überschrift, die über diesem Gottesdienst steht, ist „Wertvoll“
Wir wollen darüber nachdenken, was wertvoll für uns ist,
wir werden eine kleine Schatzsuche machen und überlegen, welchen Wert Gott eigentlich für uns haben könnte

Nun lasst uns gemeinsam feiern und wir starten mit einem Lied:

Lied: GB 28 Danket Gott (2mal)



Gebet:

Guter Gott, du siehst, wie unser Leben aussieht, jetzt gerade in diesem Moment. Du siehst alles, was uns bedrückt, aber auch alles, was uns gefällt und was uns wichtig ist.

Danke, dass du uns mit Dingen beschenkst, die wertvoll für uns sind und an denen wir uns erfreuen können. Du siehst, wo wir gerade mit unseren Gedanken sind. Lass uns nun hier im Gottesdienst ankommen, um gemeinsam zu feiern und deine Liebe zu spüren.

Amen

Lied: GB 20 All die Fülle ist in dir o Herr

Aktion 1: Was wertvoll ist, liegt im Auge des Betrachters

Auf dem Boden wird eine Skala (mit Kreppband) angebracht und die Gottesdienstbesucher bekommen verschiedene Gegenstände überreicht, die sie nun darauf platzieren sollen. Der Gegenstand wird zuerst gezeigt und dann gefragt, wer ihn platzieren möchte. Wer möchte, darf auch 1–2 Sätze sagen, warum er den Gegenstand dort abgelegt hat.

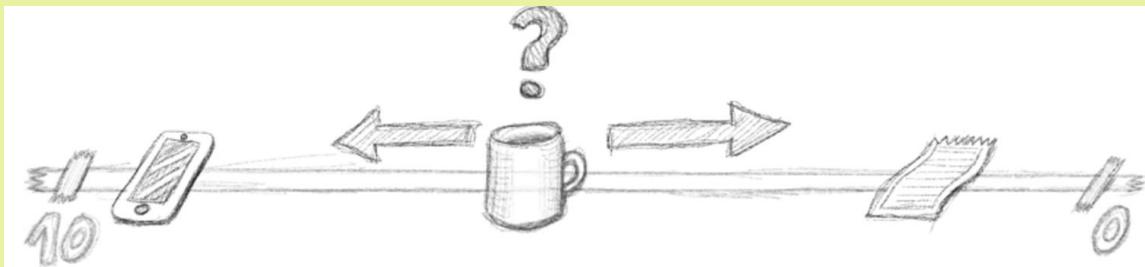
Vorgeschlagene Gegenstände:

Papier/ Smartphone/ Wasserflasche/Geld/ Tasse/ Taschenrechner/ Kissen/ Taschenlampe

Die Skala geht von 10 (super wertvoll) bis 0 (wertlos)

Fragen:

- ? - Wer von euch hätte die Gegenstände genauso platziert?
- Wer hätte es anders gemacht? > Warum?



Jetzt werden die Umstände geändert, wie würde sich die Reihenfolge verändern?

- in der Wüste?
- Nachts im Wald?
- in der Mathe Arbeit?



Fragen:

- ? - Wer würde die Gegenstände anders platzieren?
- Wie? > Warum?

Wir stellen fest:

- ! 1. Ob ein Gegenstand wertvoll ist oder nicht, hängt nicht davon ab, wie teuer er ist, sondern davon, ob er nützlich für uns ist.
- 2. Ob etwas nützlich ist oder nicht, hängt von der Situation ab, in der wir uns befinden

Lied: Top 26 Nr. 2 Alles was ich hab

Aktion 2: Welchen Wert hat Gott für uns?

Frage:

- ? - Was würde denn jetzt passieren, wenn ich Gott auf diese Skala stelle?
- Wo müsste ich ihn hinstellen?



Habt ihr schon mal darüber nachgedacht, warum Gott für euch und euer Leben nützlich sein könnte?

Lasst uns doch mal überlegen, wie Gott uns in den jeweiligen Situationen helfen könnte.

- > Sammeln auf Flipchart Papier am besten für jede Situation eins
- > Orte können mit Beamer gezeigt oder auf die Flipcharts geschrieben werden

- in der Wüste?
- Nachts im Wald?
- in der Mathearbeit?
- jetzt gerade?



ACHTUNG: Da diese Aufgabe für Kinder schon herausfordernd sein kann, müssen die Erwachsenen hier gut mit Helfen. Fragt also nicht nur die Kinder!



Abschließende Gedanken:



1. Genau wie mit unseren Gegenständen kann es bei Gott auch so sein, dass er uns in manchen Situationen wertvoll erscheint und in anderen weniger. Oft merken Menschen gerade in schlechten oder schwierigen Zeiten, wie wertvoll Gott und ihr Glauben für sie ist.

2. Wie Gott uns helfen kann, ist ganz unterschiedlich und man kann nie vorhersehen, was genau er tun wird. Indem wir aber überlegen, wie Gott uns helfen könnte, merken wir vielleicht hier und da plötzlich, dass er es bereits tut. Das kann z.B. passieren, indem er uns Menschen an die Seite stellt, die uns unterstützen, indem er uns einen Gedanken gibt, der uns aufbaut oder indem er einfach ein Ohr für unsere Nöte hat.

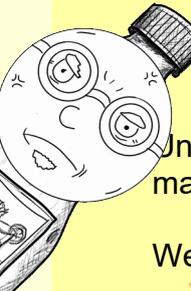
3. Die Frage: „Wie könnte Gott mir helfen“ öffnet unseren Blick für die Möglichkeiten, die Gott hat und hilft uns so vielleicht auch Gottes Wirken besser zu erkennen.

Aktion 3: Für Gott ist jeder Wertvoll

Jetzt haben wir überlegt, welchen Wert Gott für uns haben kann. Aber vielleicht fragt sich jetzt der eine oder die andere: „Wie wertvoll bin ich eigentlich für Gott?“. Genau diese Frage haben sich auch die Pharisäer und Schriftgelehrten gestellt, die zu Zeiten von Jesus lebten.



→ **Flasche mit Pharisäer-Gesicht zeigen**



Und diese Pharisäer haben sich überlegt, dass man besonders wertvoll für Gott ist, wenn man all seine Regeln und Gebote streng befolgt.

Weil sie das gemacht haben, haben sie sich selbst als besonders wertvoll betrachtet



→ **Flasche mit Pharisäer oben auf die Skala stellen**

Auf der anderen Seite gab es da z.B. die Zolleintreiber.



→ **Flasche mit Zolleintreiber-Gesicht zeigen**

diese Menschen waren nicht sehr beliebt, weil sie Geld von den Menschen eingetrieben haben, damit sie z.B. bestimmte Wege benutzen durften.

So ein Zolleintreiber, der nichts von Gott wusste und sich nicht an die geringsten seiner Gesetze hielt, war in den Augen der Pharisäer nichts wert



→ **Zolleintreiber auf das Ende der Skala stellen**

Ihr könnt ja mal kurz überlegen, wo ihr auf dieser Skala stehen würdet...





Mitten in diese Situation kommt nun Jesus, der Sohn Gottes und zu wem wird er wohl gehen? *Was meint ihr?*

Jesus ist tatsächlich zu den Zolleintreibern gegangen, er besuchte die Armen und Schwachen und die, die nichts von Gott wussten und die auch nicht seine Regeln befolgten.

Die Pharisäer haben sich darüber natürlich riesig geärgert und wollten von Jesus wissen, warum er das macht.

Deshalb erzählte Jesus ihnen eine Geschichte, die auch in der Bibel aufgeschrieben wurde:

Lesung: Lukas 15, 8–9 Das verlorene Geldstück (Gute Nachricht Übersetzung)

8 » Stellt euch vor, eine Frau hat zehn Silberstücke und verliert eins davon. Zündet sie da nicht eine Lampe an, fegt das ganze Haus und sucht in allen Ecken, bis sie das Geldstück gefunden hat?

9 Und wenn sie es gefunden hat, ruft sie ihre Freundinnen und Nachbarinnen zusammen und sagt zu ihnen: ›Freut euch mit mir, ich habe mein verlorenes Silberstück wiedergefunden!‹

Jesus meint damit, dass Gott wie diese Frau ist, er ist bereit überall nach denen zu suchen, die verloren gegangen sind und freut sich unendlich, wenn er sie wiederfindet.

Suchspiel:

Um euch selbst erleben zu lassen, wie sehr sich Gott um uns bemüht, habe ich in der Kirche 50 Münzen versteckt

> *Die Gemeinde soll zusammen alle versteckten Münzen in der Kirche finden (ein paar Münzen sollten auch richtig schwer versteckt sein.)*

Euer Aufgabe ist es jetzt alle diese Münzen zu finden. Wer eine Münze gefunden hat, bringt sie nach vorn und legt sie hier ab. Wir bauen Türme mit jeweils 10 Münzen, um den Überblick zu behalten.

> *Für die Suchaktion sollte mindestens eine Viertelstunde eingeplant werden*

> *Hin und wieder kann ein kleines Zwischenfazit gezogen werden*





- Wie geht es euch gerade?
- Ist es wichtig, alle Münzen zu finden?
- Wer denkt, wir sollten noch weiter suchen?
- Wer würde lieber aufhören?

(Ihr könnt das ganze auch beenden, wenn noch nicht alle Münzen gefunden wurden, aber die Gemeinde soll schon eine Weile suchen, um zu merken, wie anstrengend es auch sein kann und wie viel Glück es bereiten kann, so eine verlorene Münze wiederzufinden.)

Abschließende Gedanken:



So eine Suche kann anstrengend sein. Welche Gedanken habt ihr dabei gehabt? Wolltet ihr die verbleibenden Münzen unbedingt noch finden oder wurde es euch irgendwann egal, ob ihr die verbleibenden Münzen noch findet? Nach dem Motto: „Jetzt haben wir schon so viele gefunden, da sind die letzten paar auch egal...“

Jesus möchte den Menschen zeigen, dass Gott sie liebt, und zwar jeden! Für ihn ist niemand mehr wert als ein anderer. Gott versucht einen Weg zu uns zu finden und sucht beständig nach den Menschen, die noch nichts von ihm wissen. Er ist bereit, bis zur letzten Münze zu suchen. Egal, wie lange es dauert.

Deshalb geht Jesus auch zu denen, die in den Augen anderer schon als verloren gelten. Er will uns zeigen, dass so ein Wertungssystem, wie wir es manchmal aufbauen, für Gott überhaupt nicht existiert.



> Die Skala mit dem Kreppband vom Boden abreisen.

Für Gott ist jeder wichtig, einzigartig und wertvoll.

Amen

Lied: Top 26 Nr. 12 Bist du Vielleicht Ein

Ein Wort Fürbitte:

Eine Möglichkeit, Gott zu begegnen, ist das Gebet. Da es nicht jedem leicht fällt, dafür die richtigen Worte zu finden, wollen wir eine ganz simple Art der Fürbitte ausprobieren. Manchmal reichen nämlich auch schon wenige Worte. Wir wollen Fürbitte halten und wer ein Anliegen hat, der darf das in einem Wort einfach laut sagen. Gott wird wissen, was ihr meint. Achtet aber darauf, einen Moment Zeit zu geben, bevor das nächste Wort gesagt wird. Damit auch alles gehört wird.

Lasst uns beten:

Guter Gott, danke, dass du immer für uns da bist und uns suchst, wenn wir auf Abwege geraten. Um eine Verbindung zu dir zu bekommen, braucht es nicht viel. Manchmal reicht schon ein Wort von uns und du weißt, was wir meinen.

Raum für die Anliegen aus der Gemeinde

Danke Gott, für alles das gesagt wurde. Wir bitten dich aber auch für die ungesagten Dinge, die uns beschäftigen und belasten. Danke das wir zu dir kommen können. Egal, in welcher Lebenslage.

Amen

Lied: GB 296 Gott dein guter Segen

Segen:

Wohin du auch gehst,
achte auf die kleinen wertvollen Freuden.

Egal wo du grad stehst,
sei gewiss, Gott wirst du immer etwas bedeuten.

Und bis wir uns erneut gegenüberstehen,
lass uns diesen Wert auch in anderen sehen.

Es segne dich der dreieinige Gott,
Vater, Sohn und heiliger Geist.

Amen

Lied: Top 27 Nr. 24 Mitten unter uns

Postludium

